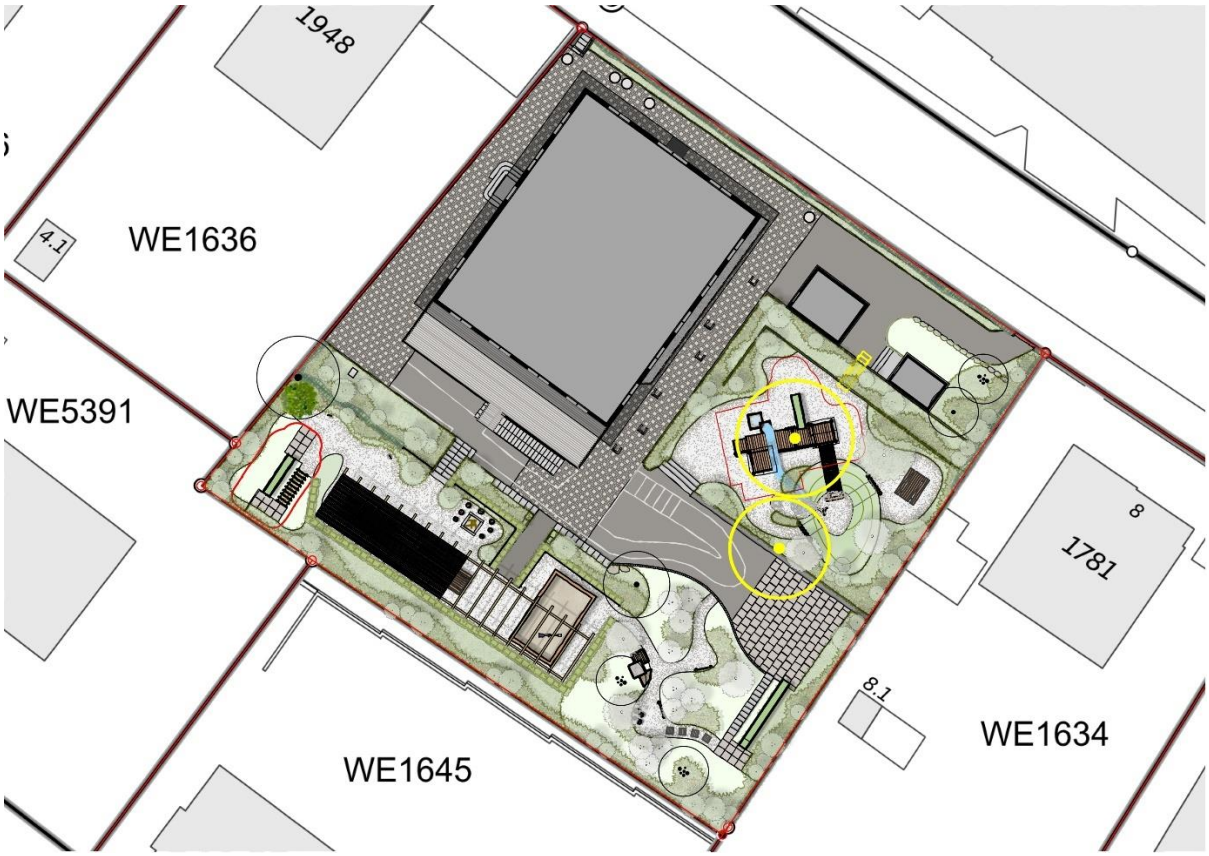
briner garten

PLANEN. BAUEN. PFLEGEN.

Spielplatzsanierung KIBE Wädenswil

Etzelstrasse 6 / 8820 Wädenswil

«Piccolo Mondo»



«Nimm ein Kind an die Hand und lass dich führen, betrachte die Steine, die es aufhebt und höre zu, was es erzählt. Zur Belohnung zeigt es dir eine Welt, die du längst vergessen hast»

Inhalt

Einleitung **2**
Wer sind wir? Kinderbetreuung Wädenswil 2
Wer sind wir? brinergarten gmbh 2
Die Zusammenarbeit 2
Auflagen der Gemeinde 3
Projektbeschrieb **4**
Bestandsaufnahme der IST- Situation 4
Zielsetzung an die Umgebung 4
Pädagogisch wertvoll & kinderfreundlich 4
Umsetzung 4
Bilder der bestehenden Spielanlage 5
Biodiversität 6
Baumgutachten der Firma 7
Einverständniserklärungen **8**
Eigentümerin 8
KiBe Leitung 9
Beispielbilder **10**
Pfahldörfchen 10
Wasserspielanlage 11
Weidenhäuschen 11
Malwand 12
Sprachrohr 12
Klang und Spielgeräte 13
Aufbewahrungsboxen 13
Kostenaufteilung **14**
Kostenzusammenstellung 14
Kostenbeteiligungen für das Projekt KiBe Wädenswil 14
Offerte **15**

Einleitung

Wer sind wir? Kinderbetreuung Wädenswil

Die KiBe Wädenswil liegt am Rande der Wädenswiler Kernzone und feiert dieses Jahr Ihr 125- jähriges Bestehen und ist die 3. Älteste Krippe im Kanton Zürich. Das Gebäude wurde im Jahr 1906 erbaut und vor knapp 2 Jahren von der Eigentümerin, der Stadt Wädenswil, umfänglich saniert. Die Krippe bietet 44 Tagesplätze auf 4 Gruppen verteilt. Derzeit werden Kinder aus ca. 70 Familien betreut.
Träger der Krippe ist der Verein KiBe Wädenswil, dessen Vorstand die Organisation leitet. Der Verein ist nicht gewinnorientiert. Der Verein bietet familienergänzende Betreuungsplätze in der Kindertagesstätte und in Tagesfamilien an. Er orientiert sich bei all seinen Tätigkeiten am Wohl und Interesse des Kindes.
Die Krippe bietet Kindern ab 3 Monaten bis zum Kindergarteneintritt eine qualifizierte Betreuung. Es wird auf eine langfristige, konstante und kompetente Betreuung geachtet. Die Krippe steht allen Kindern offen. Die Aufnahme erfolgt unabhängig von Herkunft, Konfession, Nationalität und Einkommensverhältnissen.
«Wir engagieren uns immer wieder sozial und bieten z.B. Menschen einen Arbeitsplatz die von der Stiftung Bühl einen Einstieg in die Arbeitswelt schaffen möchten.»

Wer sind wir? brinergarten gmbh

Die Firma brinergarten gmbh ist ein 1985 gegründetes KMU mit Sitz in Wädenswil und beschäftigt rund 20 Mitarbeitende.
In den Bereichen Planen.Bauen.Pflegen. bietet das junge, innovative und motivierte Team ganzheitliche Lösungen an. Interdisziplinär zu agieren und alles aus einer Hand anzubieten, führte zum Aufbau eines grossen Netzwerkes und diversifizierten Angebotsspektrums.
Ein zentraler Wert der Philosophie von brinergarten ist das soziale Engagement. Selbständig zu werden und dabei andere Menschen zu unterstützen, war schon immer ein Traum und eine Leidenschaft des Geschäftsführers von brinergarten, Marco Frick. «Es ist mir wichtig, dass meine Mitarbeitenden nicht nur in praktischen Fähigkeiten, sondern auch bezüglich Sozialkompetenz Verantwortung übernehmen können», sagt Marco Frick. Der Wunsch, in diesem Bereich etwas bewirken zu können, führte zu einer engen Kooperation mit der Stiftung Bühl.
Marco Frick: «Hürden werden immer grösser – komplexere Gärten und Problemlösungen, weitreichende Auflagen von Behördenseite her und auch der soziale Druck auf jeden einzelnen»
brinergarten integriert Personen in den 1. Arbeitsmarkt und seit 2021 können PrA-Lernende intern ausgebildet werden.
Für brinergarten ist dies ein Privileg. Dies, weil es gerade im heutigen zunehmenden Leistungsdruck und in der sich schnell wandelnden Gesellschaft wichtig ist, Menschen mit einer Lerneinschränkung einen Arbeitsplatz anbieten zu können.

Als schweizweit einer der ersten Gartenbaubetriebe beteiligt sich brinergarten weiters am Projekt zur Integration von Menschen mit Flüchtlingsstatus. Die einjährige Integrationsvorlehre ist eine praxisorientierte Ausbildung für anerkannte Flüchtlinge oder vorläufig Aufgenommene, die als Vorbereitung auf eine berufliche Grundbildung ausgestaltet ist.

Hochmotiviertes, gut ausgebildetes und spezialisiertes Personal, sowie spannende Projekte und ganzheitliche Betreuung von langjährigen Kunden, sind die Grundpfeiler von brinergarten.

Die Zusammenarbeit

Durch das soziale Engagement der KiBe Wädenswil und brinergarten wurde das Projekt der Neugestaltung und der Aussenraumsanierung ins Leben gerufen. Bereits im Sommer 2022 wurden die Ersten Ideen und Konzepte mit der KiBe erarbeitet und besprochen. Der Umschwung der Liegenschaft ist sehr gross, und es ist dringender Handlungsbedarf nötig. Insbesondere ein alter Solitärbaum (Hainbuche) birgt ein Sicherheitsrisiko, welches ausgeschlossen werden möchte. Dank der Mithilfe der Aktion «Grüne Kita» könnte im Frühling 2024 ein erster grosser Bereich saniert und neu gebaut werden. Als Soziales Engagement und Unterstützung von Spielräumen für Kinder, stellte die Firma brinergarten keine planerischen und beraterischen Dienstleistungen in Rechnung.

Auflagen der Gemeinde

Das Projekt befindet sich in der Kernzone Wädenswil. Momentan liegen neuen BZO-Vorlagen auf, welche die Gestaltung beeinflussen.
Einzigartig in Wädenswil ist, dass auch die Umgebungsgestaltung strengen Auflagen und Prüfungen unterliegen.
Bereits vor der Aktion «Grüne Kita» haben wir die Genehmigung und Freigabe für das Projekt erhalten. Für eine Umsetzung im Frühling 2024 stehen keine Auflagen mehr im Weg – das Projekt wird von der Stadt Wädenswil begrüsst.

Für die Freigabe sind folgende Gesetzesartikel einzuhalten:

Art. 14 Grundsatz, Kernzonenpläne, Nutzung
Die Bauten, Anlagen und deren Umschwung Umgebung so zu gestalten, dass sie für sich und zusammen mit der baulichen Umgebung eine besonders gute Gesamtwirkung entsteht. sind für sich und in Zusammenhang mit der baulichen und landschaftlichen Umgebung im Ganzen und in ihren einzelnen Teilen so zu gestalten, dass eine besonders gute Gesamtwirkung entsteht. Dies gilt insbesondere in Bezug auf Anordnung und Stellung der Bauten, Massstäblichkeit, Volumen, Dachformen, Materialien und Farben Material- und Farbwahl und sowie die Detailgestaltung.

Art. 34 Baumschutz
Die Kernzonen, die Zone für öffentliche Bauten und Anlagen, die Erholungszone sowie die Freihaltezone gelten als Baumschutzgebiete. Innerhalb der bezeichneten Baumschutzgebiete ist das Fällen von Bäumen mit einem Stammumfang von mehr als 50 cm bewilligungspflichtig.

Projektbeschrieb
Gesamtkonzept Spielplatzsanierung- Neubau KiBe Wädenswil

Bestandsaufnahme der IST- Situation
Durch den schlechten Zustand der alten Hainbuche (Carpinus betulus), welche aus Sicherheitsgründen entfernt wird, wurde das Sanierungskonzept für die KiBe Wädenswil ins Leben gerufen. Durch die Entfernung des Baumes gibt es neue Spielflächen, welche Gestaltungsbedarf aufweisen. Auch die vorhandenen Spielgeräte und Ausstattungen müssen dringend saniert werden, da diese bereits über mehrere Jahrzente alt sind und nicht mehr den heutigen Normen entsprechen.

Zielsetzung an die Umgebung
„Vielschichtig Lebenswert“
Die Förderung der Biodiversität und Erhöhung des Ökologischen Nutzens, wird unter Einhaltung sämtlicher nachhaltiger Aspekte erreicht.
Das Potenzial der bestehenden Spielbereiche wird optimiert.
Das Fördern der Pädagogischen Möglichkeiten der Kinder in allen betreuten Altersstufen, das Gestalten einer Kinderfreundliche und sicheren Umgebung, das Integrieren der Biodiversität in die bestehende Umgebung und das Erschaffen von kleinen „Insektengärten“ und Schutznischen für Kleintiere und Insekten sollte ebenfalls einen wichtigen Bestandteil der Spielplatzsanierungsarbeiten sein.

Pädagogisch wertvoll & kinderfreundlich
Der Außenbereich gilt als Erfahrungs- und Gestaltungswelt. Alle Bereiche wie Sensorik, kognitives Denken, Grob- und Feinmotorik, soziales Verhalten und das Stärken des Selbstvertrauens der Kinder werden angesprochen und gestärkt. Mit dem Element Wasser interagieren und spielen lernen. Vielfältige Materialien spüren, welche zum Bauen benützt werden (Sand, Erde, Steine, Kies usw.). Rückzugs, Sitz- und Klettermöglichkeiten zu schaffen. Frische Luft und das Erleben der 4 Jahreszeiten im Garten soll so für die Kinder angemessen ermöglicht werden, damit Sie ein besseres Umweltbewusstsein und Verbundenheit zur Natur entwickeln können.

Umsetzung
Bei der Umsetzung wurden die Arbeiten in 3 Bereiche eingeteilt. Die Realisierung des Gesamten Projektes kann so auch in getrennten Etappen ausgeführt werden.

Bereich 1: Kleinkinderspiellandschaft
Vor kurzem wurde in dem Bereich eine schöne neue Holzpergola ersetzt, welche als ‚grüner Schattenspender‘ dient. Dank dieser Beschattung, dem entstehenden Mikroklima und das Entfernen von alten Spielgeräten gewinnt der Platz an neuer Attraktivität und Nutzungsmöglichkeiten. Das Erneuern der bestehenden Kiesfläche und das Erstellen von geschwungen Rabatten gibt der grosszügigen Fläche ein nötiges Lifting. Ergänzt wird das Ganze mit neuen Tisch- Bankkombinationen, einer kleinen Feuerstelle für den „Zviäri-Cervelat“, neue Sandspielgeräte, ein Weidenhäuschen und einer neuen Hangrutsche mit Treppenzugang.

Bereich 2: Zauber- und Erlebniswald
Ein einfacher Kiesweg verbindet die unterschiedlichen Spielbereiche miteinander. Auf dem Kiesweg inmitten der grünen Landschaft werden die Kinder mit unterschiedlichem Klang, Spiel und Fühlelementen begeistert, welche zum Verweilen einladen. Umrandet von einer Blumenwiese stehen am Wegrand kleinere Weidengruppen zur Raumbildung da. Für den Zauberwald werden Ein- und Mehrstämmige Föhren und kleinere Gruppen von Hängebirken gesetzt. Bei der Rutschbahn werden die sanierungsbedürftigen Fallschutzplatten und die Treppe entfernt und ersetzt.

Bereich 3: Spiellandschaft
Die neu zu gestaltende Fläche wird mit einem individuell zusammengestelltem Pfahldörfchen aus Holz versehen. Spielelemente wie klettern, verstecken, rutschen, planschen, und mehr soll das Pfahldörfchen bieten. Eine begrünte Hügellandschaft mit einem Kriechtunnel ermöglicht es, dass Element Wasser für die Kinder gekonnt in Szene zu setzen. Ob am Brunnen das Wasser heraufzupumpen, oder das Wasser zu beobachten, wie es den Bachlauf runterplätschern, oder in einem Matschbecken mit Sand damit zu spielen, alles ist möglich. Die bestehenden Grünflächen werden mit einer Initialpflege instand gestellt und mit neuen Sträuchern und Stauden aufgewertet.

Bilder der bestehenden Spielanlage

Biodiversität

Im Zusammenhang mit den Sanierungsarbeiten stehen auch die Grünflächen im Fokus. Die bestehenden Gehölz- und Staudenflächen werden anhand eines neuen Pflanzkonzeptes aufgewertet werden.
Das Fördern der Biodiversität, wie auch der Lernaspekt für die Kinder (fühlen, riechen, tasten, schmecken) stehen stark im Zentrum der gesamten Sanierung.
Ausstattungsgegenstände wie Insektenhotels, Totholznester und Vogelbecken sollen ebenfalls zur Biodiversität beitragen.

Für die Pflanzflächen könnten folgende Gehölze und Stauden verwendet werden. (Auszug aus Pflanzkonzept)

B= Wertvoll für Bienen *V= Wertvoll für Vögel* *S= Wertvoll für Schmetterlinge*

Gehölze:

Winterheckenkirsche	B	V	-	
Rote Kornelkirsche	B	V	-	
Haselnussbaum	B	V	S	
Purpur Weide	B	-	S	
Gemeine Felsenbirne	B	V	S	In allen Jahreszeiten attraktives Gehölz
Wildstrauch Pfaffenhütchen	B	V	-	
Schwarzer Holunder	B	V	S	Beeren können verarbeitet werden

Stauden:

Johanniskraut	B	-	S	Wild- und Heilpflanze
Echte Kamille	B	-	-	
Gemeine Schafgarbe	B	-	S	
Färberginster	B	-	S	
Arzneithymian	B	-	S	
Origanum	B	-	S	Küchenkraut
Feldwitwenblume	B	-	S	
Bartblume	B	-	S	
Wildrose Apfel- Rose	B	-	S	

Die bestehenden Rasenflächen sollen in einen Blumenrasen umgewandelt werden.

Baumgutachten der Firma

Abklärung/Zustandsbericht

Hinteregg; Samstag, 15.10.22

Im Auftrag des Verein KiBe Wädenswil wurde diese Abklärung des unten genannten Baumes und dessen Umfeld durchgeführt.

Die Ausgangslage ist wie folgt:

Diese Carpinus betulus (Hainbuche) steht auf dem Areal einer Kita und ist umringt von einem alten Spielplatz.

Dieser Spielplatz ist in der Planung erneuert zu werden.

Die erwähnte Hainbuche ist an diesem Standort schon einige Male geschädigt worden, sei es durch das Begehen des Wurzelwerkes, das Installieren von Spielgeräten im Umfeld des Baumes oder wie auf den Bildern ersichtlich durch übermässigen, nicht fachgerechten und mehrmaligen Schnitt der Krone. Ausserdem sind beachtliche Schäden (mechanisch, Bruchstellen) in der Krone und Gerüst vorhanden. Diverse Ausbrüche und massiver Pilzbefall und Fäulnis sind erkennbar.

Auf Grund all dieser oben genannten Faktoren ist zu erwarten das die Hainbuche kurz-/ mittelfristig Ihre Standsicherheit und Bruchsicherheit einbüsst.

Wenn zu diesen Faktoren nun auch noch ein Neubau des Spielplatzes hinzukommt (Sei dieser auch noch so vorbildlich und schonend) könnte das die Ausgangslage noch verschlechtern (Von den massiv erhöhten Kosten abgesehen).

Daher empfehlen wir von Baumpflege-Gallusser das Entfernen der schon alten und angeschlagenen Hainbuche, einen guten Aufbau des neuen Spielplatzes und das Pflanzen von zukunftsorientierten Jungbäumen an den richtigen Stellen auf dem neuen Spielplatz.

So könnte die Sicherheit der Kinder für die Zukunft, ein gutes Einwachsen verträglicher Jungbäume und das Mikroklima auf dem Gelände ganzheitlich gewährleistet werden.

Das Erhalten der Carpinus würde zu massiv höheren kosten führen (ausgraben der Wurzeln von Hand, Wurzelvorhänge, Spezialsubstrate etc.) und das Überleben des Baumes wäre dadurch nicht garantiert. Des Weiteren sind die weiter oben beschriebenen Mängel und Schädigungen immer noch vorhanden, wodurch die Sicherheit der Kinder und der Erhalt der Hainbuche nicht garantiert werden kann.

Danke für den Auftrag und Ihr Vertrauen.

Mit freundlichen Grüssen

Dimitri Gallusser

Inhaber Baumpflege-Gallusser

Eidg. Baumpflegespezialist FA

BAUMPFLEGE
GALLUSSER

Einverständniserklärungen

Eigentümerin

Die Liegenschaft an der Etzelstzrasse 6 in 8820 Wädenswil gehört der Stadt Wädenswil und wird von der KiBe Wädenswil benutzt. Für die reibungslose Umsetzung des geplanten Projektes haben wir die Genehmigung des Grundeigentümers eingeholt.

Hiermit erklären sich die Betreiber der KiBe Wädenswil und die Grundeigentümer des Grundstücks WE1635 mit dem vorliegenden Projekt der Firma brinergarten gmbh und deren Projektumsetzung einverstanden.

Eigentümer Grundstück WE1635

Datum: _____ Ort: _____

Unterschrift: _____

Betreiber KiBe Wädenswil

Datum: _____ Ort: _____

Unterschrift: _____

VORABZUG

KiBe Leitung

Die Leitung der KiBe Wädenswil informiert die Eltern der KiBe- Kinder über das bevorstehende Umgestaltungskonzept und deren Einbindung in die Medien. Ziel des Wettbewerbes „Grüne Kita“ von Jardin Suisse ist, den Gärtnerberuf wieder näher an die Jugendlichen zu bringen, welche vor der Berufswahl stehen. Daher benötigen wir die Zustimmung der KiBe, dass es vor, während und nach der Umgestaltung zu diversen Bildern und Videos von der Gartenbaufirma, Jardin Suisse, Spielgerätelieferanten und Gemeindeinternen Medien kommen wird, welche anschliessend auch verwendet werden dürfen.

Das veröffentliche Material muss vorgängig der KiBe Wädenswil zur Ansicht zugestellt und genehmigt werden.

Hiermit bestätigen die Betreiber der KiBe Wädenswil, dass das Bild- und Videomaterial, welches aus dem Umgestaltungsprojekt erstellt wird, zur Weiterbearbeitung verwendet werden darf.

KiBe Leitung Wädenswil

Datum: _____ Ort: _____

Unterschrift: _____

VORABZUG

Beispielbilder

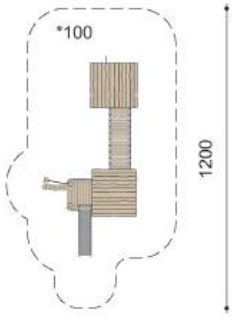
Pfahldörfchen

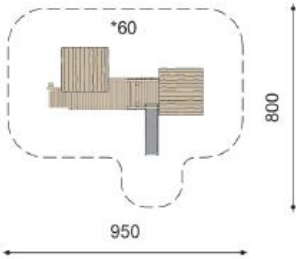
Unsere Pfahldörfer sind fantasievolle, kompakte Spielwelten. Ideal für die Kleinen zum Spielen, Benützen, Beleben. Die Geräte sind auf Rasen aufstellbar. Grobe, naturgewachsene und unbehandelte Robinien Harthölzer. Vandalensichere Herkules Seile, Metallteile in Edelstahl. Rutsche in GFK Kunststoff. Variante lasur: Holzoberfläche farbig lasiert mit ökologischen Öllasur Farben. *Jedes Produkt ist ein Unikat. Anpassungen vorbehalten. Holz ist ein Naturprodukt - Rissbildungen sind unumgänglich*

Nos villages sur pilotis sont des mondes de jeu imaginatifs et compacts. Idéales pour le jeu et l'animation des petits. Les maisons peuvent être installées sur du gazon. En bois de robinier massif, croissance naturelle, non traité. Cordes armées antivandalisme. Parties métalliques en inox. Toboggan en polyester. Sur demande: surface bois lasuré écologiquement. *Chaque produit est unique. Adaptions réservées. Le bois est un produit naturel - des fissures sont inévitables*

BN.044.2

BN.044.4





BN.044.2 BN.044.4

Spielalter / Age	3+ (2+)	Auf Rasen aufstellbar / À installer sur gazon	natur	lasur
Fallhöhe / Hauteur	100 cm			
Fallschutzbelag / Sol	Rasen, ōcocolor, Kies / Gazon, ōcocolor, gravier			

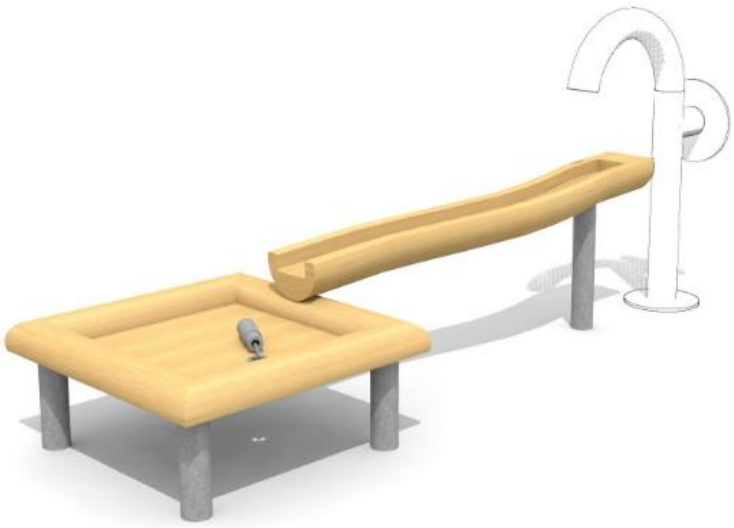
BN.044.2 /.l	Pfahldörfchen 2 / Village sur pilotis 2	Beton / Montage: 14 stk 80 x 80 x 50 cm / 12 h
BN.044.4 /.l	Pfahldörfchen 4 / Village sur pilotis 4	14 stk 80 x 80 x 50 cm / 14 h
BS.010.51	Edelstahlrutsche PH 100 cm, Mehrpreis / Accessoire: toboggan en inox 100 cm	

Création © HINNEN

© 2016 HINNEN Spielplatzgeräte AG / HINNEN Equipements de jeux SA – Tel 041 672 91 11 – bimbo.ch

Wasserspielanlage

dassic nature



Création HINNEN

Artikelnummer	SW.130.01
Artikelname	Wasserspielanlage 01 - dassic
Spielalter	2+
Fallhöhe	80 cm
Platzbedarf	570 x 380 cm
Fallschutz	Minimum Rasen
Gerätemasse	270 x 80 cm
Fundamente	5 stk
Spezielles	Pumpe separat

Weidenhäuschen

Malwand

Sprachrohr

Klang und Spielgeräte

Aufbewahrungsboxen

Kostenaufteilung

Die Stadt Wädenswil ist der Grundeigentümer der Liegenschaft, doch der Garten ist Sache des Mieters. Das Grundstück abzüglich Gebäude ist 1‘020m2 gross und besteht aus 350m2 Hartflächen, 200m2 Chaussierung/Fallschutzkies und 470m2 Grünflächen.

Für die Offerte wurde der Bereich 1+2 zu einer Offerte **„Umgestaltung Spielumgebung Kleinkinder Wädenswil“** zusammengefasst.
Der Bereich 3 wurde mit **„Umgestaltung Spielumgebung Wädenswil“** betitelt.

Kostenzusammenstellung

ET1 Offerte Baumersatz	*11‘226.75*	
ET1 Offerte Spielumgebung	*106‘251.75*	
ET2 Offerte Spielumgebung Kleinkinder	*45‘314.05*	*(Ausführung 2 Etappe)*
Total Projektkosten Etappe 1+2 exkl. MwSt.	162‘792.55	
Total Projektkosten Etappe 1 exkl. MwSt.	117‘478.50	

Kostenbeteiligungen für das Projekt KiBe Wädenswil

Die Eigentümerin der Liegenschaft, die Stadt Wädenswil, übernimmt die Kosten für das Baumgutachten und das Entfernen der bestehenden Hainbuche, wie auch das Setzen der neuen Pflanze.

Kostenbeteiligung: - 11‘226.75

Der Spielgerätehersteller beteiligt sich mit einem zusätzlichen Spezialrabatt auf das Pfahldörfchen. Ebenfalls wird die neue Hangrutsche für den Kleinkinderspielbereich gesponsert.

Kostenbeteiligung: - 2‘690.-

Der Baumlieferant übernimmt die Kosten für das Liefern und Setzen eines neuen Hochstammes für den Zauberwald.

Kostenbeteiligung: - 2‘000.-

Brinergarten gmbh übernimmt die Kosten für das Liefern und Setzen eines neuen Hochstammes für den Zauberwald.

Kostenbeteiligung: - 2‘000.-

Die KiBe Wädenswil ist mit dem Vorstand weiterhin im Gespräch um weitere Kostengutsprachen zu erhalten. Des weiteren hat die KiBe Wädenswil mündliche Sponsor Zusagen von Vereinen und Stiftungen erhalten, dürfen diese aber noch nicht offiziell Kommunizieren und werden in dieser Zusammenstellung nicht berücksichtigt.

.

Zugesprochene Eigenmittel: >60‘000.-

Wettbewerb „Grüne Kita“ von Jardin Suisse.

Kostengutsprache: 30‘000.-

briner garten

PLANEN. BAUEN. PFLEGEN.

Gerne unterbreiten wir Ihnen unser Angebot und würden uns freuen, die Arbeiten für Sie auszuführen.